Jan. 1779 mit Elisabeth, Gräfin Pergen, geb. 26. Nov. 1755, † 2. Jan. 1815.

Großvaters Bruders-Enkel.

a) Gustav, geb. 8. Dec. 1803, stand in österr. Milit.-Dst.; verm. 14. Dec. 1828 mit Wilhelmine Freiin Ahrnfeld, verw. Gräfin Bubna, † 10. Oct. 1840.

Söhne.

1) Edmund,
2) Gustav,

b) Philippine, geb. 2. Oct. 1805; verm. 18. Febr. 1833 mit d. Gr. Ant. v. Pergen, österr. Oberleutn., geb. 7. Febr. 1804.

c) Kasimir, geb. 4. Jun. 1807.

d) Eleonore, geb. 5. Jul. 1808, verm. 6. Febr. 1833 mit Alfons Lutteroth, franz. Legationssecr. in Neapel.

Bayern. (8. 10.)

Das Haus Bayern ist eines der ältesten souverainen Häuser Deutschlands. Es leitet seinen Ursprung von Luitpold, Herzog in Bayern, ab, der im J. 907 starb. Sein Nachkomme in der neunten Generation war Otto 1. von Wittelsbach, der 1180 von K. Friedrich 1. nach dem Falle Heinrich des Löwen mit dem Herzogthum Bayern belehnt wurde und Stammvater des Hauses ist. Als von den beiden Hauptlinien, in die es sich seit 1294 theilte, der Pfälzischen und Bayerischen, die letztere 1777 erlosch, fiel das Herzogthum Bayern an den Kurfürsten Theodor v. Pfalzbayern des Neuburg-Sulzbacher Asts, und als auch dieser 1799 mit ihm erlosch, fiel die Kurwürde nebst allen Besitzungen an die Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld-Bischweilersche, seit 1806

Königliche Linie. (5. 4.)

Stammältern derselben sind: Herzog Christian 2. († 1717) u. Agathe, Erbgräfin v. Rappoltstein. Das Herzogthum Birkenfeld war seit 1734 in ihrem Besitz. — Die 1818 gegebene octroirte Verfassung ist ständisch, nicht repräsentativ. Nach dem Familien-

statute v. 1819 ist die Krone erblich im Mannsstamme des regierenden Hauses nach dem Recht der Erstgeburt und der agnatischen Lineal-Erbfolge. Nach Erlöschung des Mannsstammes fällt sie an den Weiberstamm, und in ihm vorzugsweise an die männlichen Nachkommen. Ist kein successionsfähiger Erbe vorhanden, so soll der letzte Regent durch Adoption eines Prinzen aus einem fürstlichen Hause sich einen Nachfolger bestimmen. Mit dem zurückgelegten 18ten Jahre tritt die Volljährigkeit ein. Die Civilliste ist 1834 für immer auf 2,350,580 Fl. festgesetzt. — Seit 1746, wo des jetzigen Königs Großvater, Friedrich Michael, Herzog von Pfalzzweibrücken, den katholischen Glauben annahm, bekennt sich die Familie zu dieser Kirche.

Das Königreich Bayern hat eine Ausdehnung von 1394 Q. M. mit einer Bevölkerung von 4,370,977 Menschen. (Dec. 1840.) — Residenz: München. — Kathol. Konfess.

König: Ludwig Karl Aug., geb. in Straßburg 25. Aug. 1786, folgte d. Vater 13. Oct. 1825, verm. in München 12. Oct. 1810, mit der Herzogin Therese Charl. Luise Frieder. Amal., Tocht. des 1834 † Herz. Friedr. zu Sachsen-Altenburg, geb. in Hildburghausen 8. Jul. 1792.

Kinder.

1. Maximilian, Kronpr., geb. in München 28. Nov. 1811, bayer. Gen.-Leut., Chef des 8ten preuß. Hus.-Reg., Ehrenmitglied der Tiberinischen Akademie in Rom, verm. in Berlin p. p. am 5. und persönlich in München am 12. Oct. 1842 mit Fried. Franz Aug. Marie Hedw., Tocht. des Prinz. Fr. Wilh. Karl v. Preußen, geb. in Berlin 15. Oct. 1825.

2. Mathilde Kar. Fried. Wilh. Charl., geb. in Augsburg 30. Aug. 1813, verm. Groß- u. Erbprinzessin zu Hessen seit 1833.

3. Otto Fried. Ludw., geb. in Salzburg 1. Jun. 1815, König v. Griechenland. Siehe Griechenland.

4. Theodolinde Charl. Luise Mar. Anne Ther., geb. in Würzburg 7. Oct. 1816, † das. 12. Apr. 1817.

5. Luitpold Karl Joseph Wilh. Ludw., geb. in Würzburg 12. März 1821, bayer. Oberst u. Inhab. des 1. Artill.-Reg., bis jetzt, präsumtiver Thronfolger in Griechenland, verm. in Florenz 15. Apr. 1844 mit der Prinz. Auguste Ferd. Luise Joh. Jos., geb. 1. Apr. 1825, Tocht. des Großherz. Leopold v. Toskana.

6. Adelgunde Aug. Charl. Kar. Elise Amal. Soph. Mar. Luise, geb. in Würzburg 19. März 1823, verm. mit dem Erbherzog v. Modena 1842.

7. Hildegard Luise Charl. Ther. Fried., geb. in Würzburg 10. Jun. 1825, seit 1844 verm. Erzherzog. Albrecht v. Oesterreich.

8. Alexandra Amal., geb. in Aschaffenburg 26. Aug. 1826.

9. Adalbert Wilh. Georg Ludw., geb. in München 19. Jul. 1828, bayer. Artillerieleutn.

Geschwister.

a) Auguste Amal., geb. in Straßburg 21. Jun. 1788, verm. 1806 mit dem, 1824 † Herzog Eugen v. Leuchtenberg.

b) Charlotte Aug., geb. 8. Febr. 1792; verm. 1) 1808 mit dem damal. Kronpr., jetzigen König v. Württemberg, geschied. 1814. 2) 1816 mit dem 1835 † Kaiser Franz v. Oesterreich.

c) Karl Theod. Max. Aug., geb. 7. Jul. 1795, Feldmarsch. d. bayerischen Armee, Chef des 6. preuß. Husaren-Regim., früher Großprior des Maltheserordens. *)

Halbschwestern.

d) e) Elisabeth Ludov. und Amalie Auguste, Zwill., geb. in München 13. Nov. 1801, erstere verm. 1823 mit dem damal. Kronprinzen, seit 1840 Könige Friedr. Wilh. 4. v. Preußen, letztere verm. Herzogin Johann v. Sachsen seit 1822.

f) g) Sophie Dor. Wilh. und Marie Leop. Wilh. Anna, Zwill., geb. in München 27. Jan. 1805, erstere verm. Erzherzogin Franz v. Oesterreich seit 1824, letztere verm. Königin v. Sachsen seit 1833.

h) Ludovike Wilh., geb. in München 30. Aug. 1808, verm. Herzogin Maximilian v. Bayern, seit 1828.

---

*) Morgan. verm. mit Sophie Bolley, Tocht. eines franz. Oberst. geb. 1796, vom König Max unter dem Namen der ausgestorbenen Familie v. Bayrsdorf zur Baronin erhoben; † in München 22. Febr. 1838, mit Hinterlassung von 3 Söhnen u. 2 Töcht., Grafen v. Basing und Freiinnen v. Bayrsdorf. Letztere wurden 1841 auch zu Gräfinnen erhoben.

Eltern.

Maximilian Jos., geb. in Mannheim 27. Mai 1756, folgte dem Bruder Karl 2., 1. Apr. 1795, in der Regierung der Pfalz-Zweibrückenschen Lande, und 16. Febr. 1799, dem letzten Kurfürsten von der Sulzbachschen Linie, Karl Theodor, als Kurfürst von Bayern, nahm die Königswürde an, 26. Dec. 1805, stand in französ., kurpfälz und preuß. Milit.-Dienst., feierte das 25jährige Regierungs-Jubiläum 16. Febr. 1824, † in Nymphenburg 13. Oct. 1825; verm. 1) 30. Sept. 1785 mit Mar. Wilh. Aug., Tochter des 1782 † Prinzen Georg zu Hessen-Darmstadt, geb. 14. Apr. 1765, † in Rohrbach bei Heidelberg 30. März 1796. 2) 9. März 1797 in Karlsruhe, mit Fried. Wilh. Karoline, Tocht. d 1801 † Erbpr. Karl Ludw. v. Baden, geb. 13. Jul. 1776, † in München 13. Nov. 1841.

Herzogliche Linie, (3. 6.)

oder die vormals Pfalz-Birkenfeld'sche Nebenlinie des herzogl. Pfalz-Zweibrücken'schen Hauses. Stammeltern sind: Johann Carl, Pfalzgraf v. Birkenfeld, † 1704, Bruder Christian d. 2. (s. oben d. königl. Linie) und Marie Esther v. Witzleben aus Elgersburg im Herzogthume Gotha, † 1725. Sie nahm 1799, als die Zweibrücken'sche Linie in den Pfalzbayerschen Kurlanden succedirte, den herzogl. Titel an, gelangte 1803 zum Besitz des Herzogthums Berg unter der Hoheit der Hauptlinie, weshalb sie die Benennung: Bayern-Berg erhielt, verlor es 1806 wieder, als es gegen das Fürstentsum Anspach von dem Königl. Hause an Frankreich abgetreten ward, und ist seitdem ohne Territorialbesitz. — Residenz: Bamberg. — Kathol. Konfession.

Herzog: Maximilian Jos., Herzog in Bayern, in Bamberg geb. 4. Dec. 1808, Bayersch. Gen.-Maj., verm. 9. Sept. 1828 in Tegernsee mit Ludovike Wilh., Tocht. des 1825 † König Max v. Bayern, geb. 30. Aug. 1808.

Kinder.

(führen den Titel: Herzog und Herzoginnen.)

1. Ludwig Wilh., geb. in München 21. Juni 1831.
2. Therese Karoline Helene, geb. das. 4. Apr. 1834.

3. Elisabeth Amal. Eug., geb. in München 24. Dec. 1837.
4. Karl Theodor, geb. 9. Aug. 1839 in Possenhofen am Würmsee.
5. Marie Sophie Amalie, geb. Oct. 184.1
6. Mathilde Ludovika, geb. 30. Sept. 1843.

Eltern.

Herzog: Pius Aug., geb. 1. Aug. 1786, Bayersch. Gen.-Leut., † in Baireuth 3. Aug. 1837, verm. in Brüssel 26. Mai 1807 mit Amalie Luise, Tocht. des 1789 † Prinzen Ludw. v. Arenberg, geb. 10. Apr. 1789, † in Bamberg 4. Apr. 1823.

Vaters Schwester.

Marie Elis. Amal., Herzogin in Bayern, geb. 5. Mai 1784, (lebt in Paris), verm. das. 9. März 1808, mit Alexander Berthier Fürsten v. Neufchatel u. Wagram, franz. Marechal, geb. in Versailles 30. Dec. 1753, endete sein Leben 1. Jun. 1815 durch einen Sturz aus einem Schloßfenster in Bamberg.

Von der Pfalz-Sulzbach'schen oder Kurlinie, die 16. Febr. 1799 im Mannsstamm erlosch, lebt noch: Marie Leopoldine, geb. 10. Dec. 1776, Tocht. des 1806 † Erzherz. Ferd. v. Oesterreich; verm. in Inspruck 15. Febr. 1795 mit dem 16. Febr. 1799 † letzten Kurfürst. Karl Theod. v. Pfalzbayern, Sulzbacher Linie; wieder verm. zu Stettberg bei Neuburg an d. Donau 14. Nov. 1804, mit ihrem Oberhofm. Ludw. Gr. v. Arco, bayer Reichsr. geb. 30. Jan. 1773. (Leben in Stettberg.)

Beaufort-Spontin. (3.)

Die in der Grafsch. Namur gelegene Herrsch. Beaufort soll 4 Zweigen eines Stammes den Namen gegeben haben. Von dem einen derselben, Beaufort de Spontin, erhielt Graf Carl Albrecht, kaiserl. w. g. R. 16. Febr. 1746 nicht nur die Bestätigung des gräfl. Titels vom Kaiser Franz 1., sondern auch die deutsche Reichsgrafenwürde. Sein Sohn, Friedr. Aug. Alex. er-